

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit vielen Jahren bringt das Gymnasium in Eigenredaktion zweier zuständiger Lehrer das Jahrbuch der Schule heraus. Es verdeutlicht die Breite des Schullebens innerhalb eines Schuljahres, lebt von Klassenseiten, Beiträgen zu einer Vielzahl durchgeführter Aktivitäten bis hin zu einer Sammlung aller Veröffentlichungen zur Schule in der Presse.

Die Qualität der Publikation hat sich in den letzten Jahren nicht zuletzt durch die farbige Hochglanzdrucktechnik und die Nutzung professioneller Software stark verbessert.

Es werden jährlich zwischen 350 und 400 Exemplare gedruckt und verkauft.

Der Preis wurde noch vor der Wende auf symbolische 5 € durch den damaligen Schulleiter festgelegt. Bei einer Gesamtsumme von ca. 4000 € wurde über Jahre der Druck zum großen Teil durch den Förderverein der Schule gestützt. Aber die Spendengelder nahmen mit der Corona-Epidemie und Inflation schlagartig ab. Die Druckkosten stiegen dagegen an. Wir haben deshalb im letzten Jahr den Verkaufspreis moderat angehoben, was aber nach wie vor zu einer eklatanten Lücke zu den tatsächlichen Kosten führt und dies, obwohl uns die Funke-Medien-Gruppe die Artikel momentan kostenlos zur Verfügung stellt.

Der Preis pro Jahrbuch müsste bei Beibehaltung der bisherigen Abnehmerzahl auf ca. 14 € steigen, da der Förderverein in Zukunft die Zuschüsse nicht mehr komplett aufbringen kann.

Sehen Sie Möglichkeiten, Sponsoren zu gewinnen bzw. auch Firmen oder Organisationen, die gegen ein kleines Entgelt eine Werbeanzeige im Jahrbuch veröffentlichen wollten, so teilen Sie dies bitte der Schulleitung mit.

Wir gehen davon aus, dass diese wertvolle Publikation noch viele Jahre veröffentlicht wird und Sie auch bei einer Preiserhöhung nicht zurückschrecken. Schließlich leistet das Jahrbuch als eine Chronik einen nicht unerheblichen Beitrag zur Erinnerungskultur.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulleitung und Herausgeber des Jahrbuches.